

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsbeirates Bacharach - Steeg am Donnerstag, den 25.09.2014 um 19.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Blücherstr. 171, 55422 Bacharach-Steeg.

Anwesend:

Ortsvorsteher Stiehl, Dieter -Vorsitzender-

Ortsbeiratsmitglieder:

Kemmer, Klaus, stellv. Ortsvorsteher
Kemmer, Gerd
Kraus Marianne
Lazar, Nicole
Lieschied, Edwin

Entschuldigt:

Bork, Werner
Pilger, Gunter

Zusätzlich:

Karl-Heinz Schleis, Stadtbürgermeister
Anita Broghammer-Conrads, GSW zu TOP 5.4

Nach der Begrüßung der Ortsbeiratsmitglieder und der Gäste stellte der Vorsitzende fest, dass zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Hierzu erheben sich keine Einwände. Gegen das Protokoll der letzten Sitzung erhoben sich ebenfalls keine Einwände. Ebenfalls wird die Beschlussfähigkeit festgestellt. Anschließend wird die um den „TOP 12 Personalangelegenheiten“ erweiterte Tagesordnung behandelt:
In Rücksichtnahme auf Frau Broghammer-Conrads wird TOP 5.4 vorgezogen.

Öffentlicher Teil

Verpflichtung eines Mitgliedes des Ortsbeirates
Mitteilungen
Zukunftsfähiges Steeg
Wasserversorgung Steeg
Bau- und Grundstücksangelegenheiten
Verschiedenes

Einwohnerfragestunde

Nicht öffentlicher Teil

Mitteilungen
Zukunftsfähiges Steeg
Wasserversorgung Steeg
Bau- und Grundstücksangelegenheiten
Personalangelegenheiten
Verschiedenes

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Verpflichtung eines Mitgliedes des Ortsbeirates

Das am 25.05.2014 neu gewählte Mitglieder des Ortsbeirates Bacharach-Steeg Edwin Lieschied wurde durch Ortsvorsteher Stiehl gemäß § 30 Absatz 2 der Gemeindeordnung durch Handschlag verpflichtet. In diesem Zusammenhang wurde das neu gewählte Mitglied des Ortsbeirates auf seine Pflichten gemäß § 30 Absatz 1, § 20, § 21 und § 22 der Gemeindeordnung hingewiesen.

2. Mitteilungen

2.1 Sperrmülltermin 2015

Der Termin für die Sperrmüllabfuhr für 2015 wurde vom Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Mainz-Bingen aufgrund vieler Änderungswünsche für Bacharach vom Oktober in den November verschoben. Statt am 12.10.2015 wird in Steeg am 09.11.2015 abgefahren. D.h. es bleibt bei einem Montag.

2.2 Veranstaltungen

27.09.2014 Sing & Swing in der Mittelrheinhalle
29.11.2014 Turnfest Turnverein Steeg 1899 e.V.
12.12.2014 Kabarettist Gerd Kannegieser im DGH Steeg, TV Steeg

3. Zukunftsfähiges Steeg

3.1. Weiherplatz

Am 04.08.2014 fand ein Ortstermin, um die weitere Vorgehensweise zum Ausbau des Weiherplatzes zu erörtern statt. Siehe Niederschrift vom 04.08.2014.

Bei einem weiteren Termin am 27.08.2014 wurde die Möglichkeit zur Errichtung eines Kneipp-Beckens, in Kombination mit dem „Bachlauf“ erörtert.

Durch auflagen des Gesundheitsamtes wird dieses Vorhaben nicht weiter verfolgt.

Versuchsweise wurde zunächst ein Strahler und später ein zweiter aufgestellt, um die Ausleuchtung des Weiherturmes zu erproben. In diesem Zusammenhang soll noch ein Planer vom Lichtkonzept Bacharach zu Rate gezogen werden.

Die sonstigen Arbeiten am Platz gehen zügig voran. Dank an alle Helfer.

3.2 Aktionstag

Am 16.08.2014 fand ein weiterer Aktionstag in Steeg statt, an welchem sich 16 Helferinnen und Helfer bei der Pflege der Wanderwege durch Freischneiden der Ruhebänke usw. beteiligt haben. Herzlichen Dank an alle Beteiligten.

3.3 Kultursommer Rheinland-Pfalz 2015

Über dieses Förderprogramm könnte evtl. die Eröffnungsveranstaltung der Stahlberg-Schleife mit finanziert werden. Hierzu muss ein entsprechender Antrag gestellt werden.

4. Wasserversorgung Steeg

4.1 Wasser- und Abwasserleitung Anwesen Blücherstr. 219

Am 27.08.2014 fand auf Einladung der VG Rhein-Nahe ein Ortstermin mit allen Beteiligten statt, um die weitere Vorgehensweise und die Kostenverteilung zu erörtern (siehe Protokoll vom 27.08.2014). Die VG macht auf Basis des vorliegenden Kostenvoranschlages einen Vorschlag, wie die Kosten auf die Parteien Wasserversorgung Steeg, Abwasserwerk der VG und der Stadt Bacharach (für die Erneuerung des Weges die Einwohner) verteilt werden sollen.

4.2 Erlaubnis/Änderungsbescheid vom 12.09.2001. Entnahme von Grundwasser aus der Quelle „Schittenborn“ und Verlängerung der Bewilligung zur Entnahme von Grundwasser aus dem Tiefbrunnen „Biengarten“ in Form einer gehobenen Erlaubnis.

Die Erlaubnis, welche am 14.08.2014 eingegangen ist, ist unbefristet, aber widerruflich.

4.3 Satzungen

Die VG hat die Stadt Bacharach angeschrieben, dass die vorhandenen Satzungen überarbeitet und auf den aktuellen Stand gebracht werden sollen. Ein Satzungsentwurf wurde allen Mitgliedern des Ortsbeirates zur Verfügung gestellt. Inhaltlicher Fehler müssen noch bereinigt werden.

Dieser Punkt wurde einstimmig vertagt, weil an diesem Abend kein Vertreter der VG zur Verfügung stand.

5. Bau- und Grundstückangelegenheiten

5.1 Bauvorhaben am Münzbach hinter den Friedhof

Der Bauantrag zur Sanierung der Mauer zum Münzbach vom 25.11.2013 wurde mit Schreiben vom 13.06.2014 von der Kreisverwaltung (Frau Zindel) abgelehnt. Es wird dringend geraten ein Fachplanungsbüro einzuschalten.

Die VG wird in diesem Fall um Unterstützung gebeten.

5.2 Sicherheitsüberprüfung des DGH durch den TÜV

Am 30.07.2014 fand im DGH eine Sicherheitsüberprüfung der elektrischen Anlagen sowie der Sicherheitsbeleuchtung statt. Hierbei wurden „einfache Mängel“ festgestellt, deren Abstellung bereits in die Wege geleitet wurden.

5.3 Auskolkung des Borbachs Höhe Hausnr. Borbachstr. 14

Mit Schreiben vom 07.08.2014 hat die VG das Gutachten übermittelt. Mit allen Beteiligten wurde am 04.09.2014 ein Gespräch in der VG geführt.

Der LBM hat in Abstimmung mit dem Gutachter einen Sanierungsvorschlag vorgelegt, um kurzfristig die Gefahrenpotentiale zu beseitigen. Anschließend soll ein umfassendes Sanierungskonzept ausgearbeitet werden. Es wurde in diesem Zusammenhang bemerkt, dass die Grundstückseigentümer für das obere Gewölbe zuständig sind. Das LV wird einstimmig freigegeben.

5.4 Entwicklungsprojekt als Nachfolge zur Stadtsanierung

Am 12.08.2014 fand eine Ortsbegehung der Blücherstr. 160 bis 230 und der Borbachstraße 1 bis 70 mit Frau Broghammer-Conrads (GSW) in Steeg statt, um evtl. Potential für ein Förderprogramm auszuloten. Es gibt in diesem Zusammenhang ein „Dorferneuerungsprogramm“ über die KV Mainz-Bingen. Für die Antragstellung muss ein Konzept entwickelt werden und eine „Dorfmoderation“ vorgeschaltet werden, welche zu 80% bezuschusst wird.

Frau Broghammer-Conrads bewerte den aktuellen und zu erwartenden Leerstand als problematisch. Die öffentlichen Wege und Flächen hingegen seien in einen sehr guten Zustand. Der Vorteil des Programms sei, dass auch private Projekte mit 30% ohne Beteiligung der Kommune bezuschusst werden können, wobei die Eigenleistung der Maßnahme ebenfalls bei 30% liegen darf. Hier würde u.a. auch die Möglichkeit einer Abbruchsanierung bestehen, ohne dass wieder aufgebaut werden muss.

Bei der Erstellung eines qualifizierten Dorferneuerungskonzeptes steht die GSW zur Unterstützung bereit.

Auf einstimmigen Beschluss wird ein Sitzungstermin mit dem zuständigen Mitarbeiter der KV Mainz-Bingen vereinbart.

5.5 Fahrradständer

Der Antrag von Thomas Zahn vom 12.04.2014, einen Fahrradständer auf dem Friedhof aufzustellen wurde für die Standorte am DGH und Kinderspielplatz erweitert. Eine Anforderung wurde vom Vorsitzenden am 16.04.2014 an die Stadtverwaltung weitergeleitet. Diese Investition sollte in den Haushalt 2015 aufgenommen werden.

5.6 Pflasterschaden

Der bei der Ortsbesichtigung entdeckte Schaden in der Borbachstraße Höhe Borbachstr. 55 wurde zur Schadensbehebung durch die Straßenmeisterei an die VG gemeldet und bereits behoben.

5.7 Wasserquerungen K22

Beim Ortstermin am 27.08.2014 wurden Herrn Czech von der VG Rhein-Nahe die Rohrquerungen ab Ortsausgang Richtung Breitscheid gezeigt. Am 09.09.2014 war der LBM vor Ort, um sich der Problematik anzunehmen. Es werden Rohrspülungen durch den LBM durchgeführt.

6. Verschiedenes

6.1 Geröllfangrechen

Nach dem letzten Starkregen waren alle Geröllfangrechen mit Geröll und Geäst zugesetzt. Die

Bevölkerung wir mit um Aufmerksamkeit gebeten evtl. Verstopfungen zeitnah zu melden, dass eine entsprechende Reinigung eingeleitet werden kann.

Beim Ortstermin am 27.08.2014 wurde festgestellt, dass der Rechen am Ortsausgang Dorweilertal defekt ist. Die Stadt Bacharach wurde beauftragt den Rechen erneuern zu lassen.

7. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt

Die nichtöffentliche Sitzung schloss sich an.

Dieter Stiehl, Ortsvorsteher